



**MULTIPLUS+**  
Migrant Multipliers Build Bridges

## Multiplikatoren teilen Zeit!

Die wachsende IO2 - eine unglaubliche internationale Toolbox

*Wir widmen die erste Phase von Multiplus - Profesional Plus - der Reflexion über unsere Arbeitsmethoden, über eine Pädagogik der Gemeinwesenarbeit. Man könnte sagen, dass die Multiplikatoren in der ersten Phase des Projekts hauptsächlich passiv waren, in dem Sinne, dass sie Informationen erhielten. Die zweite Phase des Projekts - Aktivität Plus - war interaktiver, partizipativer und konzentrierte sich auf den Austausch, das Sammeln und Zusammenstellen des pädagogischen Wissens der Multiplikatoren.*

Die Multiplikatoren in jedem Land nahmen aktiv an METHODEN-WORKSHOPS teil, um eine große Anzahl praktischer Methoden, Instrumente und Übungen für den Dialog in Migrantengemeinschaften zu entwickeln und zu dokumentieren. In allen Partnerländern versammelten sich die Multiplikatoren, um bewährte Verfahren zu sammeln und zu entwickeln. Einige Methoden waren das Ergebnis von Anregungen aus den anfänglichen Schulungsprogrammen für Multiplikatoren, bei denen der Schwerpunkt auf der Kommunikation lag. Andere Methoden ergaben sich aus Vorschlägen und gemeinsamer Ideenentwicklung während der methodischen Workshops.

In dieser Zusammenstellung von Methoden, Aktivitäten und Werkzeugen für die Arbeit in den Gemeinden gibt es einen Beitrag von jedem der Multiplikatoren, die im Rahmen des Multiplus-Projekts arbeiten. Multiplikatoren mit Migrationshintergrund, die in Italien, Slowenien, Österreich, Spanien und Dänemark tätig sind, haben ihre Arbeitsmethoden und Hilfsmittel zur Verfügung gestellt; vielfältiges und reichhaltiges Material, auf das auch über die Online-Toolbox zugegriffen werden kann

<https://www.interculturaltrainingtoolbox.eu/>

### Projektrahmen

Mit diesem Newsletter sind wir stolz darauf, die Fortschritte unseres Projekts zu präsentieren:

**MultiPLUS+  
Multiplikator  
en für  
Migranten  
bauen  
Brücken**

### Dauer:

Okt. 2020-Sep. 2022

**Finanzierung:** Europäische Kommission, Programm Erasmus+

**Lassen Sie uns Ihnen sagen, was wir erreicht haben!**

Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union





## MULTIPLUS +

### Migrant Multipliers Build Bridges

Das Kompendium bietet 95 Tools. Die interaktive Online-Toolbox ermöglicht den Online-Zugang zu den Tools und bietet außerdem die Möglichkeit, mit anderen Multiplikatoren in Kontakt zu bleiben und so weiterhin Erfahrungen und Fachwissen auszutauschen. Diese Toolbox ist eines der nachhaltigsten Ergebnisse des Projekts.

Um die Toolbox benutzerfreundlicher zu gestalten, haben wir die Tools in 5 Kategorien eingeteilt, je nach Situation und Kontext, in dem sie verwendet werden können. Natürlich sind viele Tools vielseitig einsetzbar und können in verschiedenen Kontexten verwendet und kreativ angepasst werden. Dies bedeutet, dass die Tools als dynamische Unterstützung in einer Vielzahl von Situationen eingesetzt werden können.

Dies sind die 5 Kategorien:

**EINSTIEG:** Diese Werkzeuge dienen dazu, die Arbeit zu beginnen, das Eis zwischen den Teilnehmern zu brechen, die Teilnehmer vorzustellen, das Thema einzuführen, Vertrauen und Begeisterung zu gewinnen. Sie werden normalerweise zu Beginn der Arbeit oder nach den Pausen eingesetzt. Sie sind Motivationsmittel und steigern die Energie der Gruppe.

**DIE ORGANISATION DER GRUPPENARBEIT:** Es gibt Hilfsmittel, um Arbeitsziele festzulegen, einen "Verhaltenskodex" für die Gruppe zu entwerfen oder das Zeitmanagement zu verbessern, Rollen und Aufgaben zu verteilen, zum Beispiel. Diese Hilfsmittel können zu Beginn der Arbeit eingesetzt und jedes Mal abgerufen oder "aufgefrischt" werden, wenn die Gruppe in einer organisatorischen Situation feststeckt.

**AUFBAU DES TEAMS:** Die Teilnehmer erkennen sich als Teil einer Gruppe. Diese Werkzeuge dienen dazu, die Rollen und Talente der Teilnehmer zu identifizieren, die Beteiligung zu fördern und zu untersuchen, wie die Teamarbeit verbessert werden kann. Dies sind Werkzeuge für die Zusammenarbeit, die Vertrauen schaffen und die Menschen zusammenbringen.



**Team Graz:  
Multiplikatoren  
präsentieren ihre  
Werkzeuge,  
Wissen spielerisch  
teilen**





# MULTIPLUS +

## Migrant Multipliers Build Bridges

**VERBESSERUNG DER KOMMUNIKATION:** Diese Tools sind spezifischer und dienen der Verbesserung der Kommunikation zwischen Teammitgliedern und zwischen Menschen im Allgemeinen. Hier finden Sie u.a. Werkzeuge für eine selbstbewusste Kommunikation, Werkzeuge für eine gewaltfreie Kommunikation, Werkzeuge zum Einholen von Feedback und Werkzeuge zur Konfliktlösung.

**ARBEIT AN BESTIMMTEN THEMEN:** Hier finden Sie Arbeitsmittel für punktuelle oder spezifische Themen. Einige Themen: Bürgerschaft, Umwelt, Menschenrechte, Demokratie, Vielfalt, Empowerment, persönliche Grenzen, Zusammenleben, unter anderem.

Dieses Kompendium folgt auf das Handbuch der didaktischen Methodik, das am Ende der ersten Phase des Multiplus-Projekts verfasst wurde. Diese beiden Dokumente können als Verbündete betrachtet werden, die den Multiplikatoren bei ihrer täglichen Arbeit helfen. Sie sind wichtige Hilfsmittel bei der Durchführung der dritten und letzten Phase des Multiplus-Projekts: die Aktivitäten zu den politischen Werten der Europäischen Union in Ihren Gemeinden.

Sie sind unglaublich kreativ, wenn es darum geht, Instrumente und Wege zu finden, um mit Ihren Gemeinschaften zu kommunizieren und sie zu erreichen. Sie wissen, wie man mit wenigen Ressourcen arbeitet, und Sie kommen auch damit zurecht, wenn Sprachbarrieren es schwierig machen, Menschen und Gruppen zu erreichen. Der Prozess des Austauschs und der Zusammenstellung aller Methoden und Arbeitsmittel war an sich schon dynamisch und bereichernd. Das Kompendium kann als "Sahnehäubchen" betrachtet werden, da es diese partizipative Phase abschließt, in der wir über unsere Arbeit nachgedacht und andere Arbeitsweisen entdeckt haben.

Ursprünglich ging man davon aus, dass sich die Arbeitsmittel und -methoden von Land zu Land unterscheiden und somit eine "multikulturelle Prägung" bewirken würden. Wir müssen jedoch zugeben, dass diese Prämisse falsch war. Wir finden zahllose Anpassungen gemeinsamer Methoden und Werkzeuge; Anpassungen, die mehr über den sozioökonomischen und politischen Kontext aussagen, in dem sich die Einwandererniederlassen müssen, als über die kulturellen Wurzeln der Multiplikatoren.



**So viel  
Engagement!**

**BESUCHE UNS:**

[multiplusproject.de](http://multiplusproject.de)

**Ein Erasmus+ Projekt  
von Organisationen  
aus Österreich,  
Dänemark, Italien,  
Slowenien und Spanien.**

Die Unterstützung dieses Projekts durch die Europäische Kommission stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.